

Verweis auf Buch	Seite 37, Impuls 2: Demokratie und Menschenrechte leben und Lernen
Titel	Über, durch und für Demokratie und Menschenrechte leben und lernen
Quelle	Heidi Gehrig, Thomas Kirchschräger
Kurzbeschreibung	Die Datei enthält die Seite 37 aus dem Buch. Sie kann z.B. für die schulinterne Arbeit, für Elternabende, für Öffentlichkeitsarbeit, für die demokratiepädagogische und menschenrechtsorientierte Schulentwicklung hilfreich sein.
Weiterführende Materialien	Impuls 12: Schulen demokratiepädagogisch und menschenrechtsorientiert weiterentwickeln (S. 172 ff.)

Lernen über Demokratie und Menschenrechte

Wissen und Verstehen

Die Lernenden kennen und verstehen

- das Spannungsfeld Individuum und Gemeinschaft;
- verschiedene konkretisierte demokratische Kompetenzen (sozial-interaktive, moralisch-reflexive und politisch-partizipative);
- die Demokratie und die Menschenrechte als Lebens- und Gesellschaftsform, die Demokratie als Herrschaftsform (Staatsform) und die Menschenrechte als juristische Dimension;
- die Geschichte und Philosophie der Demokratie als Herrschaftsform und der Menschenrechte als juristische Dimension; die Rechte und Pflichten in einer Demokratie;
- die Bedeutsamkeit von «Demokratie und Menschenrechte leben und lernen» in der Schule;
- die Demokratie und die Menschenrechte als ein Wertesystem und verstehen deren Beziehung zu anderen Wertesystemen und anderen Sozialzielen;
- Prinzipien der Demokratie und Menschenrechte wie Anerkennung, Universalität, Anteilbarkeit, Beteiligung, Gewaltverzicht, Dialog-, Diskurs-, Konsensbereitschaft, Inklusion, demokratische Entscheidungsprozesse;
- die Relevanz der Verantwortungsübernahme bei der Beteiligung als Individuum, Gruppe, Gemeinschaft;
- die Herausforderungen der Demokratie und die Schwierigkeiten bei der Umsetzung der Menschenrechte;
- aktuelle demokratische Themen und Personen, die sich für die Demokratie in ihren drei Formen und für Menschenrechte einsetzen;
- die Verantwortung des Staates.

Lernen durch Demokratie und Menschenrechte

Haltung und Einstellungen

Die Lernenden zeigen

- Verständnis für das Spannungsfeld Individuum und Gemeinschaft;
- vielfältige konkretisierte demokratische Kompetenzen (sozial-interaktive, moralisch-reflexive und politisch-partizipative);
- Formen von Selbstanerkennung/Anerkennung der anderen, von gegenseitigem Respekt;
- aktives Interesse für Menschenrechte, Demokratie und Gerechtigkeit;
- Beteiligungsbereitschaft mit Verantwortungsübernahme beim eigenen Lernen sowie beim Lernen und Zusammenleben mit anderen;
- aktives Interesse für Demokratie, für demokratisches Zusammenleben und für Gerechtigkeit;
- Offenheit für Reflexion und Lernen, um demokratisches Verhalten zu entwickeln;
- Sensibilität für undemokratisches und menschenrechtsverletzendes Verhalten;
- Empathie und Perspektivenübernahme im Zusammenleben und -arbeiten mit anderen;
- Bekenntnis zur Aufrechterhaltung und zum Schutz der Demokratie und der Menschenrechte;
- Motivation, sich in Zusammenarbeit mit anderen für die Menschenrechte und für die Demokratie kreativ einzusetzen.

Lernen für Demokratie und Menschenrechte

Bereitschaft und Handlungen (Handlungskompetenzen)

Die Lernenden sind fähig,

- sich im Spannungsfeld Individuum und Gemeinschaft zu bewegen;
- das eigene Lernen selbst- oder mitzubestimmen, sich in Gruppen und Gemeinschaften respektvoll und konstruktiv einzugeben, demokratisch getroffene Entscheidungen anzuerkennen;
- sozial-interaktiv, moralisch-reflexiv und politisch-partizipativ zu handeln;
- Ereignisse und Prozesse aus demokratischer Perspektive und aus der Perspektive der Menschenrechte zu analysieren;
- undemokratische Vorgaben und Verhaltensweisen, Menschenrechtsverletzungen sowie deren Ursachen und Auswirkungen zu identifizieren;
- verlässliche Informationen über Demokratie und über Menschenrechte zu beschaffen, zu analysieren und zu nutzen;
- demokratische Prinzipien und Menschenrechtsprinzipien im eigenen Umfeld umzusetzen;
- Engagement und Zivilcourage «im Kleinen» zu zeigen;
- sich aktiv für die Demokratie und Menschenrechte einzusetzen;
- Demokratie und Menschenrechte mithilfe von legalen und gewaltfreien Mitteln einzufordern;
- Aktivitäten für die Förderung der Demokratie und der Menschenrechte zu planen und durchzuführen.